

Auftraggeber AD Vimotion GmbH
Kelterstrasse 40
72669 Unterensingen
QM-Nr.: 1510211010

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell OXIGIN 17
Typ OXIGIN 17-8018
Radgröße 8 J x 18 H2
Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-Ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
-	OXIGIN 17-8018 / Ø72.6x63,4	5/108/63,4	45	725	2135	11/2012
-	OXIGIN 17-8018 / Ø66,6x57,1	5/112/57,1	35	725	2135	11/2012
-	OXIGIN 17-8018 / Ø66,6x57,1	5/112/57,1	45	725	2135	11/2012
-	OXIGIN 17-8018 / ohne Ring	5/112/66,6	35	725	2135	11/2012
-	OXIGIN 17-8018 / ohne Ring	5/112/66,6	45	725	2135	11/2012
-	OXIGIN 17-8018 / Ø72.6x60,1	5/114,3/60,1	35	725	2135	11/2012
-	OXIGIN 17-8018 / Ø72.6x60,1	5/114,3/60,1	45	725	2135	11/2012
-	OXIGIN 17-8018 / Ø72.6x64,1	5/114,3/64,1	35	725	2135	11/2012
-	OXIGIN 18-8519 J / Ø72.6x64,1	5/114,3/64,1	45	725	2135	11/2012
-	OXIGIN 17-8018 / Ø72.6x66,1	5/114,3/66,1	35	725	2135	11/2012
-	OXIGIN 17-8018 / Ø72.6x66,1	5/114,3/66,1	45	725	2135	11/2012
-	OXIGIN 17-8018 / Ø72.6x67,1	5/114,3/67,1	35	725	2135	11/2012
-	OXIGIN 17-8018 / Ø72.6x67,1	5/114,3/67,1	45	725	2135	11/2012
-	OXIGIN 17-8018 / ohne Ring	5/120/72,6	35	725	2135	11/2012

Kennzeichnung

KBA-Nummer 48779
 Herstellerzeichen AD VIMOTION
 Radtyp und Ausführung OXIGIN 17-8018 .. (s.o.)
 Radgröße 8,0 Jx18 H2
 Einpreßtiefe ET: .. (s.o.)
 Gießereikennzeichen JAW
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25. November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Anschluß	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)	Abrollumfang
5/120	35	725	2135
5/112	35	725	2135
5/112	45	725	2135
5/108	45	725	2135

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/108	205/40R18	45	725
5/120	205/40R18	35	725

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Anschluß	Reifengröße	Einpresstiefe (mm)	Radlast (kg)
5/112	285/55R18	45	775

- Impactprüfung SAE

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht einer unlackierten Probe betrug 11,65 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Bad Bremstedt, 12, 2012 durchgeführt.

Hinweise zum Sonderrad

Die Festigkeitsprüfung des Sonderradtyps wurde in Bad Bramstedt beim Prüflabor SÜD GmbH ab Dezember 2012 durchgeführt. Das Gutachten mit der Nummer 2012-FG-PSA-0123 liegt vor

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Anlagen

Prüfbericht Prüflabor SÜD GmbH	2012-FG-PSA-0123	28.12.2012
Beschreibung		08.01.2013
Nabenkappenzeichnung	Z06M	16.01.2008
Zusammenstellung Zubehör	Stand	16.02.2012
Verwendungen	Anlagen 01 bis 14	
Radzeichnung	OXIGIN 17-8018	13.11.2012

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 3.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 15. Februar 2013



Schmidt

00190524.DOC